



Theaterladen

Das Programm  
**Schuljahr**  
**2026/27**





# Dikum Dakum – Das Geheimnis des Marulabaums

*Nach dem Bilderbuch von Ibrahima Ndiaye*

In einem Land ohne Regen gibt es für die Tiere kein Futter mehr. Gemeinsam ziehen sie los, um nach Essen zu suchen. Der starke Löwe Intare führt sie an. Als die Hitze unerträglich wird, entdeckt das Chamäleon etwas ganz Besonderes: einen Marulabaum, voll mit saftigen Früchten.

Aber der Baum gibt seine Früchte nicht her. Keine einzige Marulafrucht fällt zu Boden.

Die alte Mama Tenga weiß Rat: ein alter Zauberspruch soll helfen. Doch welches der Tiere wird sich die magischen Worte merken können? Der tapsige Elefant? Die gemeine Hyäne? Oder der Löwe Intare selbst?

*Dikum Dakum – erst der Glaube in die Kraft der Gemeinschaft wird das Rätsel des Marulabaums lösen können!*

**Für 1. bis 4. Klasse**

**Dauer: 45 Minuten**

Montag, 14.09.2026, 10.00 Uhr

Dienstag, 15.09.2026, 10.00 Uhr

Mittwoch, 16.09.2026, 10.00 Uhr

Mittwoch, 10.03.2027, 10.00 Uhr

Donnerstag, 11.03.2027, 10.00 Uhr

Freitag, 12.03.2027, 10.00 Uhr

Es spielen: Bärbel Maier und Peer Damminger

Regie: Peer Damminger

Dramatisierung: Bärbel Maier

Bühne und Masken: Peer Damminger

Kostüm: Gaby Kinscherf

Musik: Yann Damminger

Fotografie: Joelle Oechsle

Einsprecher: Jean Paul Ingabire

Übersetzung Kinyarwanda: Bingo Regis





# Herr Meier wird nett

NEUPRODUKTION

*Eine kleine Geschichte von Göttern und Menschen*

Herr Meier lebt allein. Er spricht nicht gern mit anderen, mag keine Besuche und findet, dass einer am besten zurechtkommt, wenn er einfach für sich bleibt. Herr Meier mag niemanden – nur sein Boot, mit dem er ab und an zum Angeln hinausfährt.

Doch eines Tages läuft nichts wie geplant: Ein Sturm zieht auf, drei eigenwillige kleine Götter mischen sich ein – und dann steht plötzlich das Mädchen Minh vor seiner Tür. Sie bringt eine kleine Pflanze mit und eine große Portion Hartnäckigkeit. So sehr Herr Meier es auch will: er kann sie nicht loswerden.

*Zwischen Gießkanne, Küchentisch und Meeresrauschen entsteht eine ungewöhnliche Geschichte über eine ungewöhnliche Verbindung, die mit Humor und Witz erzählt, dass Veränderung möglich ist.*

**Für 3. bis 6. Klasse**

**Dauer: 50 Minuten**

Sonntag, 08.11.2026, 11.00 Uhr

Montag, 09.11.2026, 9.00 und 11.00 Uhr

Dienstag, 10.11.2026, 9.00 und 11.00 Uhr

Mittwoch, 11.11.2026, 9.00 und 11.00 Uhr

Mittwoch, 20.01.2027, 9.00 und 11.00 Uhr

Donnerstag 21.01.2027, 9.00 und 11.00 Uhr

Es spielen: Christoph Kaiser, Ann-Kathrin Kuppel und Bärbel Maier

Regie: Peer Damminger

Text: Bärbel Maier

Bühne: Peer Damminger

Musik: Yann Damminger



# Der kleine Prinz

*Nach der Erzählung von Antoine de Saint-Exupéry*

Was ist klein, zart, kommt von einem anderen Stern und hat eine Rose als Freundin? Der kleine Prinz!

Was ist gedankenlos, ungeduldig, gerade über der Wüste abgestürzt und viel zu schwer für sein Flugzeug? Der große Pilot!

Er sitzt in der Sahara vor dem Wrack seiner Fox 38, ist kurz vorm Verdursten und randvoll mit Selbstmitleid. Da erscheint so ein Knirps mit gelber Kappe. Einer, der nie zu plappern aufhört. Von seinem Planeten mit den drei Vulkanen und den Affenbrotbäumen erzählt er. Von seiner Gießkanne, die manchmal zum Raumschiff wird. Soll der Pilot dem Kleinen glauben? Und gibt es den Brunnen, von dem der Kleine die ganze Zeit spricht, denn wirklich?

*In Zeiten von Distanz und Herzenskälte findet die KiTZ Theaterkompanei zu ihrer ganz eigenen Version des »Kleinen Prinzen«. Offen, ehrlich, konfliktbereit und nicht zuletzt: zutiefst menschlich.*

**Für 1. bis 4. Klasse**

**Dauer: 50 Minuten**

Mittwoch, 02.12.2026, 10.00 Uhr

Donnerstag, 03.12.2026, 10.00 Uhr

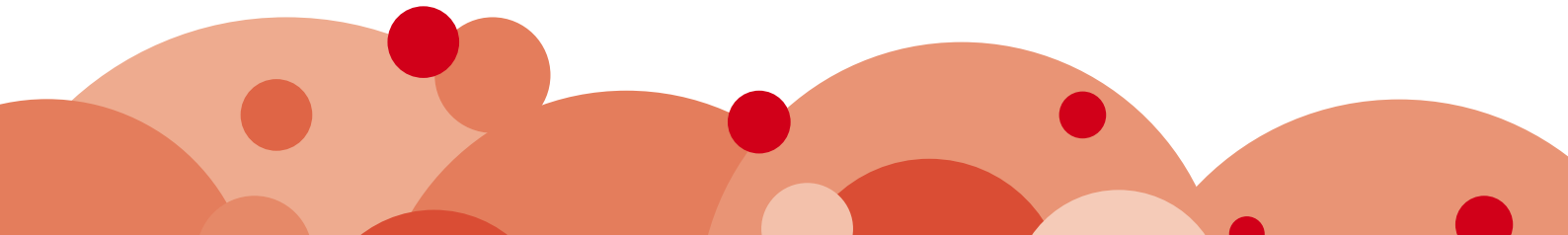
Es spielen: Bärbel Maier und Peer Damminger

Dramatisierung: Bärbel Maier

Bühne: Peer Damminger

Malerei: Nicola Graf, Michael Haufe

Kostüme: Gaby Kinscherf





# Der vierte König

*Eine Geschichte über Geben und Nehmen, Haben und Glücklichein*

Zwei Händler treffen sich in der Wüste. Der eine ist Hafif, Geschichten-erzähler und Weltverbesserer. Der andere ist der Kamelhändler Rafsan. Er hat eine starke Neigung zur Gewinnsucht. Auch nimmt er es mit dem Besitz anderer Leute nicht so genau.

Hafif will den geldgierigen Rafsan mit Geschichten davon überzeugen, ein besserer Mensch zu werden. Der dankt es ihm schlecht: Mitten in der Nacht versucht er, Hafifs Beutel zu stehlen.

Erst die selbstlose Geschichte vom Vierten König lässt den Kamelhändler zweifeln. Der vierte König, der wie die anderen drei Könige das Jesuskind sehen wollte, aber mit seinen Geschenken nie in Bethlehem ankam. Denn er traf auf seinem Weg so viele Arme und Bedürftige, die seine Gaben viel dringender brauchten.

*Sollte das Glück eines Menschen tatsächlich im Geben und nicht im Nehmen liegen?*

**Für 2. bis 4. Klasse**

**Dauer: 45 Minuten**

Sonntag, 06.12.2026, 11.00 Uhr

Montag, 07.12.2026, 9.15 und 10.45 Uhr

Es spielen: Peer Damminger  
und Patrick Twinem

Regie und Text: Bärbel Maier

Bühne: Peer Damminger

Kostüme: Gaby Kinscherf

Musik: Hisham Haeyk





# Es begab sich aber zu der Zeit ...

*Die Weihnachtsgeschichte – gespielt, erzählt und gesungen*

Ruth ist die Frau des Wirtes einer kleinen Herberge in Bethlehem. Weil ihr Mann, Josia, gerne mal ein Schwätzchen mit den Leuten auf der Straße hält, bleibt für Ruth viel Arbeit zu tun. Und das, obwohl sie schwanger ist!

Sie knetet den Brotteig für die Gäste und erinnert sich dabei an die Nacht, in der Maria und Josef an ihre Herbergstüre klopfen und um Unterkunft baten. Maria brachte damals in ihrem Stall den kleinen Jesus zur Welt, zwischen Ochs und Esel.

*Spielend und singend erzählen Ruth und Josia von Hirten und Königen, von Schafen und Engel. Nach und nach wird auf dem Backbrett die Weihnachtsgeschichte lebendig.*

**Für Vorschule und 1. Klasse**

**Dauer: 40 Minuten**

Sonntag, 20.12.2026, 11.00 Uhr

Montag, 21.12.2026, 9.15 und 10.45 Uhr

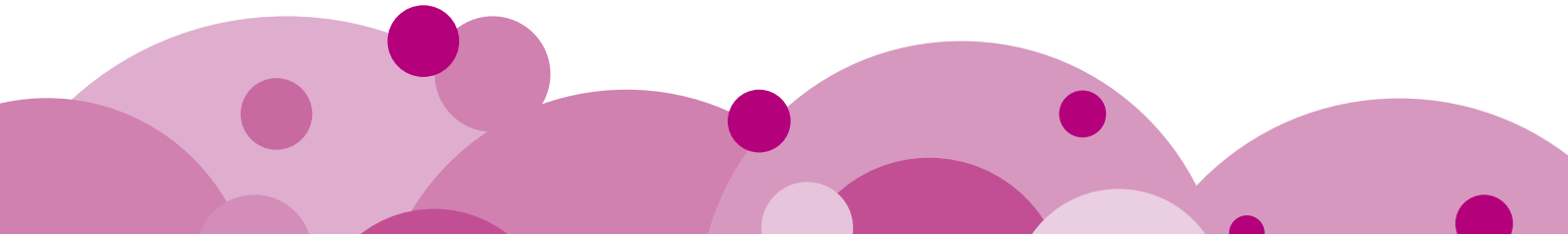
Mit Bärbel Maier und Peer Damminger

Text: Bärbel Maier

Bühne: Peer Damminger

Musik: Stefanie Titus und Frank Ruppert

Kostüme: Gaby Kinscherf





# Ein Schaf fürs Leben

*Nach dem Bilderbuch von Maritgen Matter*

In der Geschichte von Maritgen Matter verspricht ein Wolf einem Schaf das Blaue vom Himmel herunter: herrliche Abenteuer im Schnee, aufregende Besuche in der »Stadt« Erfahrungen – das ist doch eine echte Abwechslung im eintönigen Schafsalntag!

Das Schaf fällt voll drauf rein. Verlässt die wollige Stube und geht mit Wolf hinaus in die Wildnis. Dabei ist das Einzige, was der will: das Schaf fressen, na klar!

Nach einer echt halsbrecherischen Schlittenfahrt, einem Sturz ins eiskalte Wasser und einer durchfieberten Nacht hat die Sache allerdings einen Haken: Was sich mag, das frisst sich nicht.

*Das Stück erzählt von einer Freundschaft, die alle Unterschiede überwindet.  
Wenigstens für eine kurze Zeit.*

**Für 1. bis 3. Klasse**

**Dauer: 45 Minuten**

**Dienstag, 12.1.2027, 9.15 und 10.45 Uhr**

Es spielen: Bärbel Maier und Uwe Heene

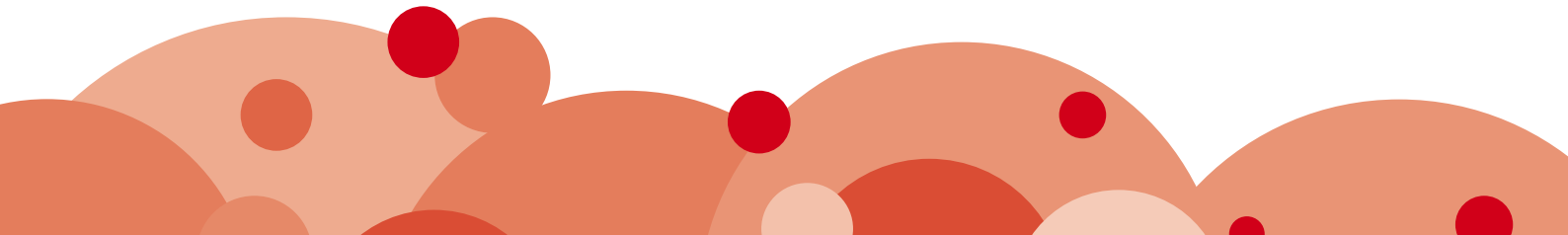
Regie: Peer Damminger

Text: Bärbel Maier

Bühne: Peer Damminger

Kostüm: Gaby Kinscherf

Musik: Franz Geenen und Mariele Damminger





# Albin und Lila

*Eine Geschichte von Rafik Schami über Freundschaft und Courage*

Alles läuft prima auf dem Bauernhof.

Die Schweine suhlen sich in ihrer Pfütze, die Hühner scharren und picken und der Hahn hat einen prächtigen Misthaufen.

Allerdings: Das Schwein Albin ist unglücklich. Denn alles an Albin ist weiß – Rüssel, Schwarte und Ringelschwänzchen. Kein Schwein will mit »Quarkhaufen« Albin spielen. Gerade als er wieder mal in seinem alten Autoreifen hockt und Trübsal bläst, trifft er Lila, ein Huhn, das keine Eier mehr legen kann.

Schnell wird den beiden klar, dass Unglücklichsein nicht ewig dauern muss. Und als der fiese Fuchs den Hof bedroht, haben alle durch den cleveren Albin und die mutige Lila noch einmal Schwein gehabt.

*Ein Stück über eine Freundschaft, wie sie besser nicht sein kann.*

**Für Vorschule, 1. und 2. Klasse**

**Dauer: 45 Minuten**

Montag, 25.01.2026, 10.00 Uhr

Dienstag, 26.01.2026, 10.00 Uhr

Es spielen: Bärbel Maier und Peer Damminger

Textbearbeitung: Bärbel Maier

Bühne: Peer Damminger und Nicola Graf

Figuren und Kostüme: Gaby Kinscherf

Musik: Laurent Leroi





# Alles Pinguin, oder was?

*Eine kleine Fabel über große Vorurteile nach einem  
Kinderbuch von Dorothee Haentjes*

Eine Kolonie Kaiserpinguine, die alle miteinander Maier heißen, brütet in der unbarmherzigen Kälte der Antarktis.

Plötzlich taucht ein artfremder Pinguin auf, kleiner als die anderen, mit einem roten Schnabel und Stummelbeinchen. Müller ist sein Name.

Völlig klar, was passiert: die Kolonie rückt von dem Eindringling ab und lässt ihn frierend stehen. Das könnte sein Ende sein. Doch da gerät einer der Kaiserpinguine in ernstliche Schwierigkeiten: Sein Ei fällt ins eisige Meer und nur der kleine Herr Müller besitzt genug Courage, sich in die Fluten zu stürzen.

Jetzt wird es für die Herren Maier höchste Zeit, umzudenken!

*Das Stück geht um zu stolze Kaiserpinguine und ihre Angst vor Neuem.*

**Für 2. bis 4. Klasse**

**Dauer: 50 Minuten**

Donnerstag, 11.02.2027, 10.00 Uhr

Freitag, 12.02.2027, 10.00 Uhr

Es spielt: Peer Damminger

Regie und Text: Bärbel Maier

Bühne und Figuren: Peer Damminger

Kostüm und Figuren: Gaby Kinscherf





# Von den Tieren mit Rüssel

*Eine elefantastische Kinderbuchlesung*

NEUPRODUKTION

Welches Kind kennt sie nicht, die grauen Riesen mit ihren flappenden Ohren, ihrem behäbigen Gang und ihrem gutmütigen Blick? Über Elefanten wird gesagt, sie hätten ein erstaunlich gutes Gedächtnis und nähmen vor der kleinsten Maus Reißaus. Ob das wirklich so ist – oder ganz anders – dem gehen die Schauspieler:innen der Theaterkumpanei Seite für Seite und Bild für Bild auf den Grund.

Mal geht es um einen kleinen verirrtten Elefanten im Dschungel, mal kann im Monsunregen nur ein großer Elefant zum Retter der anderen Tiere werden. Jede Geschichte – ob märchenhaft oder wirklichkeitsnah, ob witzig oder ernst – ist jungen Menschen ein Beispiel, wie Gemeinschaft besser klappen kann.

Die neue Vorlesungsreihe ist inspiriert durch unser Bücherprojekt »Into Books«, das illustrierte Kinderbücher in Ruanda etabliert. Über dieses Projekt hat die Theaterkumpanei unzählige neue und wunderbare Geschichten kennengelernt. Es ist uns eine Freude, sie mit euch in unserem Theaterladen zu teilen.

**Ab 3 Jahren bis 2. Klasse**  
**Bücherauswahl wird angepasst**  
**Dauer: 30 – 40 Minuten**

**Wir kommen mit der Lesung  
auch in die Einrichtung!**

Montag, 15.02.2027, 9.30 und 10.30 Uhr



**INTO BOOKS**  
**NYAMIRAMBO**



# Bitte lächeln!

*Nach einer Geschichte von Sharareh Tayar*

Die junge Giraffe Gigi geht in den Dschungel, um Freunde zu finden. Sie trifft Stachelschwein, Affe und Elefant und alle haben eine Menge Spaß. Das Stachelschwein schaukelt an Gigis langem Hals, der Affe springt von ihr herunter in den kühlen See und der Elefant bindet an Gigi sogar seine Hängematte fest! Nur Gigi hat die Spielchen bald satt. »Für die bin ich immer nur ein langer Hals«, sagt sie sich. Und als sie bei Stachelschweins Party nicht mit auf dem Geburtstagselfie ist, platzt ihr endgültig der Kragen.

*»Bitte lächeln!« von Sharareh Tayar ist ein Stück für junge Zuschauer:innen in iranischer und deutscher Sprache. Im Augenblick ist es uns nicht möglich, gemeinsam mit Sharareh zu spielen. Ann-Kathrin Kuppel hat die Rolle der Gigi unter ihrer Regie übernommen, damit wir »Bitte Lächeln!« weiter spielen und unserem Publikum so zeigen können, als wäre sie hier.*

**Für Vorschule, 1. und 2. Klasse**

**Dauer: 35 Minuten**

Dienstag, 23.02.27, 9.15 und 10.45 Uhr

Mittwoch, 24.02.27, 9.15 und 10.45 Uhr

Es spielen: Ann-Kathrin Kuppel oder

Sharareh Tayar und Bärbel Maier

Regie: Peer Damminger

Bühne: Sharareh Tayar und Peer Damminger

Deutsche Textbearbeitung: Bärbel Maier

Figuren: Saba Ghadimi

Musik: Amirhosein Ensafi





# Bauer Ente

*Nach dem Bilderbuch von Martin Waddell und Helen Oxenbury*

Auf dem Bauernhof gibt es jede Menge zu tun – und die Ente macht alles:

Wäsche aufhängen, Kuhmelken, Schafscheren, Socken stopfen, Hund füttern, Sauerbraten kochen. Und der Bauer? Der liegt faul im Bett, isst Pralinen und ruft nur: »Was macht die Arbeit?«

»Quak.«, sagt die Ente. Tag und Nacht, ohne Pause.

Doch irgendwann geht nix mehr. Die Ente ist völlig geschafft. Da schmieden Kuh, Schaf, Huhn und Hund einen Plan und zeigen dem Bauern, was eine Harke ist!

*Ein witziges, kluges Stück über Ausbeutung, Gerechtigkeit und die Kraft der Gemeinschaft.*

**Für 2. bis 4. Klasse**

**Dauer: 45 Minuten plus Nachbereitung**

Montag, 01.03.27, 10.00 Uhr

Dienstag, 02.03.27, 10.00 Uhr

Es spielen: Bärbel Maier und Peer Damminger

Textbearbeitung: Bärbel Maier

Bühne: Peer Damminger

Kostüme: Gaby Kinscherf





# Rieselgroß und Kieselklein

GASTSPIEL

*Ein Sandspiel von Ann-Kathrin Kuppel, Lina Zimmer und Jürgen Flügge*

Die zwei bunten Wesen Lou und Bo begegnen sich überraschend im Sandkasten und erfinden gemeinsam fantasievolle Spiele mit dem, was sie umgibt: SAND! Schnell verwischen sich die Grenzen von »mein« und »dein« und Lou und Bo stürzen sich kopfüber in rieselnde Erlebnisse. Sie erschaffen Sandmonster, erforschen Sandgeräusche und Sandvulkane und werden nicht müde, großartig Vergängliches zu bauen. Denn Sand kann alles sein, das weiß jedes Kind: schön, weich, staubig, pappig, dreckig: SAND.

Und mag es auch manchmal in der jungen Freundschaft von Bo und Lou knirschen, ist doch kein Streit so groß, dass sie nicht wieder zusammenfinden.

*Rieselgroß und Kieselklein ist nach Geknitter-Gewitter die zweite Produktion des Theaters auf der Tromm. Mutig verlassen sich die beiden Schauspielerinnen auf das faszinierende Element Sand und verzaubern damit – auch, aber nicht nur! – die allerjüngsten Theaterbesucher:innen.*

**Ab 4 Jahren und 1. Klassen**

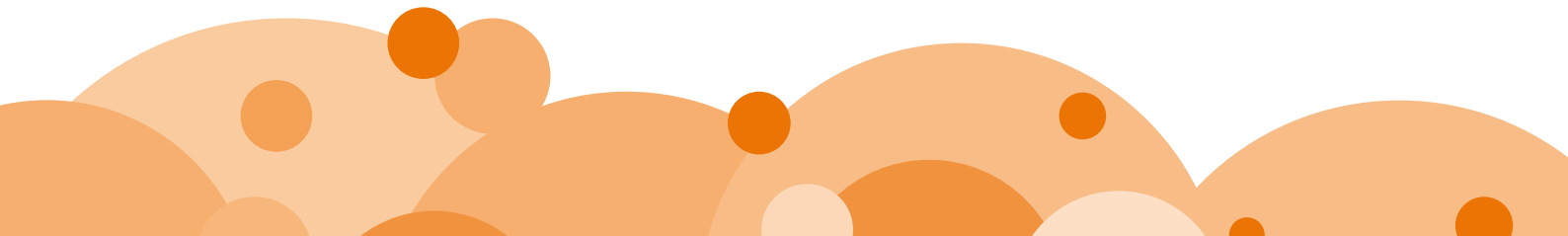
**Dauer: 40 Minuten**

Mittwoch, 14.04.27, 9.15 und 10.45 Uhr

Es spielen: Ann-Kathrin Kuppel  
und Lina Zimmer

Regie: Jürgen Flügge

Ausstattung: Kirsten kisa. Sauer





annst du mir helfen,  
h suche etwas und weil  
nicht was», sagte der Luft  
und streckte seinen Rüssel  
in die Luft.

KATE D'CAMILLO  
ORRIS AND TIMBLE  
Lost and Found

Inka Pabst  
Mehrdad Zaeri  
JOSHUA  
der kleine Zauberer

EIN GROSSER  
FREUND  
Babak Saberi  
Mehrdad Zaeri

Irgendwann haben wir ihn auf dem Weg gefunden.

...i Ungerer

FRAU MEIER, DIE AMSEL

PHILIPPE CORENTIN  
L'AFRIQUE  
DE ZIGOMAR

Die arme Ente war so müde  
und matt,  
und sie weinte leise.

«Was macht die Arbeit?»  
«Quakk!»

# Von den Tieren mit Flügeln

*Eine federleichte Kinderbuchlesung*

NEUPRODUKTION

Wenn es um's Fliegen geht – und darum geht es immer bei Tieren mit Flügeln – will jede und jeder gerne mitgenommen werden. Mit in die Geschichte der Maus Pipioli, die auf dem Rücken einer Amsel in den Süden fliegt, seiner Freundin Ginette immer hinterher. Oder mit in die Geschichte von Azizi, dem es gelingt, auf dem Rücken eines kleinen blauen Vogels über sein Land zu fliegen und dort eine Spur von Blumen und Duft zu hinterlassen, die den Menschen wieder Hoffnung gibt.

*»Von den Tieren mit Flügeln« entwickelt nach »Von den Tieren mit Rüssel« unsere Reihe mit Vorlesegeschichten für Kinder weiter. Inspiriert von den Kinderbüchern aus dem Projekt »Into Books« in Ruanda, das von Spendenbeiträgen unserer jungen Zuschauer:innen unterstützt wird, entführen wir unser Publikum in andere Lebenswelten. Manchmal sind sie märchenhaft, manchmal erschreckend wirklich.*

**Ab 3 Jahren bis 2. Klasse**  
**Bücherauswahl wird angepasst**  
**Dauer: 30 – 40 Minuten**

**Wir kommen mit der Lesung  
auch in die Einrichtung!**

Dienstag, 20.04.27, 9.30 und 10.30 Uhr  
Mittwoch, 21.04.27, 9.30 und 10.30 Uhr  
Dienstag, 01.06.27, 9.30 und 10.30 Uhr



**INTO BOOKS**  
**NYAMIRAMBO**



# Ein mittelschönes Leben

*Eine Obdachlosengeschichte nach dem Bilderbuch von Kirsten Boie und Jutta Bauer*

Früher war der Mann auch mal Kind. Jeder war früher mal ein Kind. Er lebte mit seinen Eltern in einer schönen kleinen Wohnung. Ging zur Schule und spielte nachmittags mit seinem besten Freund Fußball. Er lernte fleißig. Nur Mathe mochte er nicht so sehr. Später machte er eine Ausbildung. Er verdiente Geld, verliebte sich und heiratete. Bald hatte er selbst Kinder. Er hatte ein schönes Leben. Doch dann kam das Unglück. Er verlor seine Arbeit. Seine Frau verliebte sich in einen anderen Mann und verließ ihn. Plötzlich war alles anders.

*»Ein mittelschönes Leben« ist die Geschichte eines Mannes, der obdachlos wurde. Ohne Haus, ohne Heim, ohne ein Dach über dem Kopf. Ihn traf daran keine Schuld. Es war einfach so gekommen.*

Kindertheater des  
Monats in NRW, 2027

**Für 3. und 4. Klasse**

**Dauer: 35 Minuten  
plus Nachbereitung**

Freitag, 23.04.27, 9.15 Uhr und 10.45 Uhr

Inszenierung und Bühnenfassung:

Joerg Steve Mohr

Ausstattung: Karoline Luise Saal

Es spielt: Christoph Kaiser

Kooperation der KiTZ Theaterkumpanei  
und des Theaters am Puls, Schwetzingen

Rechte: Hinz&Kunzt gGmbH, das Hamburger Straßenmagazin. Das Hamburger Straßenmagazin hat »Ein mittelschönes Leben« 2008 veröffentlicht. Der Titel ist im Online-Shop ([www.hinzundkunzt.de](http://www.hinzundkunzt.de)) sowie im Buchhandel erhältlich.



# Warum der Hammel vom Himmel fiel und was die Ente damit zu tun hat

*Eine höchst erfundene Geschichte über eine wahre Begebenheit*

1783. Im Schlossgarten von Versailles in Frankreich werden drei Tiere in den Himmel geschickt. Eine Ente, ein Hahn und ein Hammel schweben an einem Heißluftballon in schwindelnde Höhen. Es ist die Zeit der großen Erfindungen. Der großen Umbrüche. Und Königin Marie-Antoinette, vom Volk ungeliebt, ist auf ein Gelingen des Spektakels angewiesen.

Tatsächlich schaffen es Hahn und Ente wieder heil vom Himmel runter. Nur der Hammel, der ging hops. Fiel vom Himmel und – oh Schreck! – zerplatzte.

Und alle fragen sich: Wer ist's gewesen? Hat der Hahn in geschubst? Hat die Ente dem dummen Tier eingeredet, dass es mit ein paar Federn fliegen kann? Warum hat ihn denn keiner festgehalten? Ist der Hammel ganz von selbst gesprungen? Oder trifft die Schuld am Ende gar die im Pudernebel versinkende Königin?

*Das Stück handelt davon, wie schwer es manchmal ist, die Wahrheit zu sagen.*

**Für 3. und 4. Klasse**

**Dauer: 45 Minuten**

Montag, 10.05.27, 10.00 Uhr

Dienstag, 11.05.27, 10.00 Uhr

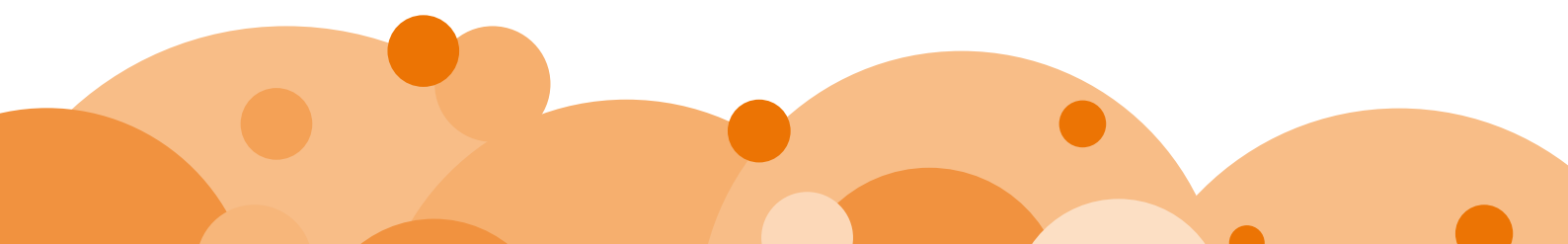
Es spielen: Bärbel Maier und Peer Damminger

Text: Bärbel Maier

Bühne: Peer Damminger

Musik: Laurent Leroi

Kostüme: Gaby Kinscherf



Wir nehmen je Vorstellung im Theaterladen 50 Menschen – in der Regel also zwei Schulklassen oder Kiga-Gruppen an. Geringe Anpassungen der Anfangszeiten sind nach Absprache möglich.

**Reservierungen bitte ausschließlich per E-Mail an:  
info@theaterkumpanei.de**

Anstelle eines festen Eintritts bitten wir um eine Spende für unsere Bücherprojekte in Kigali, Ruanda.  
Die Höhe der Spende überlassen wir Euch!

Die Vorstellungen finden statt im

# Theaterladen

THEATERLADEN, RHEINGÖNHEIMER STRASSE 110,  
67061 LUDWIGSHAFEN/MUNDENHEIM



Ludwigshafen  
Stadt am Rhein



Fotos: Joelle Oechsle (S. 1/22/30), Joerg Steve Mohr (S. 28), Petra Ackermann (S. 6/8/10/12/16), Horst Dömötör (S. 14), Rudi Kottmann (S. 18), Peer Damminger (S. 20/24)  
Illustration: K.I. (S. 4/26) · Gestaltung: Fabian Wippert

|          |                    |                                      |
|----------|--------------------|--------------------------------------|
| 14.09.26 | 10 Uhr             | Dikum Dakum                          |
| 15.09.26 | 10 Uhr             | Dikum Dakum                          |
| 16.09.26 | 10 Uhr             | Dikum Dakum                          |
| 08.11.26 | 11 Uhr             | Herr Meier wird nett                 |
| 09.11.26 | 9.00 und 11.00 Uhr | Herr Meier wird nett                 |
| 10.11.26 | 9.00 und 11.00 Uhr | Herr Meier wird nett                 |
| 11.11.26 | 9.00 und 11.00 Uhr | Herr Meier wird nett                 |
| 02.12.26 | 10 Uhr             | Der kleine Prinz                     |
| 03.12.26 | 10 Uhr             | Der kleine Prinz                     |
| 06.12.26 | 11 Uhr             | Der 4. König                         |
| 07.12.26 | 9.15 und 10.45 Uhr | Der 4. König                         |
| 20.12.26 | 11 Uhr             | Es begab sich aber...                |
| 21.12.26 | 9.15 und 10.45 Uhr | Es begab sich aber...                |
| 12.01.27 | 9.15 und 10.45 Uhr | Ein Schaf fürs Leben                 |
| 20.01.27 | 9.00 und 11.00 Uhr | Herr Meier wird nett                 |
| 21.01.27 | 9.00 und 11.00 Uhr | Herr Meier wird nett                 |
| 25.01.27 | 10 Uhr             | Albin und Lila                       |
| 26.01.27 | 10 Uhr             | Albin und Lila                       |
| 11.02.27 | 10 Uhr             | Alles Pinguin, oder was?             |
| 12.02.27 | 10 Uhr             | Alles Pinguin, oder was?             |
| 15.02.27 | 9.30 und 10.30 Uhr | Von den Tieren mit Rüssel            |
| 23.02.27 | 9.15 und 10.45 Uhr | Bitte lächeln!                       |
| 24.02.27 | 9.15 und 10.45 Uhr | Bitte lächeln!                       |
| 01.03.27 | 10 Uhr             | Bauer Ente                           |
| 02.03.27 | 10 Uhr             | Bauer Ente                           |
| 10.03.27 | 10 Uhr             | Dikum Dakum                          |
| 11.03.27 | 10 Uhr             | Dikum Dakum                          |
| 12.03.27 | 10 Uhr             | Dikum Dakum                          |
| 14.04.27 | 9.15 und 10.45 Uhr | Rieselgroß und Kieselklein           |
| 20.04.27 | 9.30 und 10.30 Uhr | Von den Tieren mit Flügeln           |
| 21.04.27 | 9.30 und 10.30 Uhr | Von den Tieren mit Flügeln           |
| 23.04.27 | 9.15 und 10.45 Uhr | Ein mittelschönes Leben              |
| 10.05.27 | 10 Uhr             | Warum der Hammel aus dem Himmel fiel |
| 11.05.27 | 10 Uhr             | Warum der Hammel aus dem Himmel fiel |
| 01.06.27 | 9.30 und 10.30 Uhr | Von den Tieren mit Flügeln           |